

Herr Bösking informiert, dass anlässlich der „Instandsetzungsprogramm-Rundfahrt“ ein Ortstermin am Sportplatz Mühleip mit dem Vorsitzenden des Vereins stattgefunden hat. Dort sei man zu dem Ergebnis gekommen, das es dringend notwendig ist, den Kanal durchzuspülen, damit das Niederschlagswasser vom Hang unmittelbar abfließen kann.

Herr Diwo verweist auf die Ausführungen in seinem Antrag. Er betont, dass er eine Aussage der Verwaltung zum Problem der Entwässerung und zum Gesamtzustand des Sportplatzes erwarte. Sollte man zu dem Ergebnis kommen, einen neuen Sportplatz zu bauen, müsse mehr Geld aus dem Konjunkturpaket II bereitgestellt werden.

Herr Sterzenbach erklärt, dass für die Umsetzung des Konjunkturprogrammes II noch entsprechende Gesetze fehlen und zum heutigen Zeitpunkt noch nicht bekannt ist, ob solche Maßnahmen aus diesem Programm gefördert werden. Er schlägt vor, die Fakten für eine Vorlage und zur Entwässerung zusammenzutragen und dem Bauausschuss möglichst in seiner nächsten Sitzung vorzustellen. Alsdann könne eventuell ein Grundsatzbeschluss für das Jahr 2010 erfolgen.

Herr Diwo ergänzt, dass in dem Zustandsbericht der Verwaltung auch eine Aussage zur Lebensdauer des Platzes getroffen werden sollte und Kostenschätzungen mit Vergleichsvorschlägen abzugeben sind.

Herr Strausfeld stellt fest, dass im Falle der Schaffung eines neuen Kunstrasenplatzes der Gemeindesportbund aufgefordert ist, eine vernünftige und ausgewogene Belegung der Plätze in Mühleip und Eitorf zu schaffen. So könne die Lebensdauer beider Plätze verlängert werden. Er appelliert daran, unter Berücksichtigung einer entsprechenden Finanzierung Wege für eine Realisierung zu finden.

Herr Scholz merkt an, dass bei einer Sanierung auch die übrigen Nutzer, wie Leichtathletik etc. nicht vergessen werden sollten. Dafür sollten Lösungen gefunden werden, diese Nutzer ebenfalls zu integrieren.

Vorsitzender Bösking erinnert, dass auch die Grundschule Mühleip auf diesem Platz ihrem Sportunterricht nachkommt und dieser Aspekt mit betrachtet werden sollte.